



Das neue Business Center der Leitwerk AG am Standort Appenweier wurde im Oktober 2017 bezogen werden. Es wurden dafür über zwei Millionen Euro investiert.

Foto: Leitwerk

Die Leitwerk AG wächst weiter

Das Appenweierer Unternehmen meldet fürs Jubiläumsjahr ein Wachstum von 19 Prozent

Die Leitwerk-Gruppe im Appenweier meldet eine Fortsetzung ihres Unternehmenserfolgs aus den Vorjahren. Der Umsatz lag laut Pressemitteilung im Kalenderjahr 2017 bei 63 Millionen Euro. Dies entspricht einem Wachstum von 19 Prozent. Auch das Ergebnis sei gestiegen.

VON UNSERER REAKTION

Appenweier. Wie Leitwerk mitteilt konnten wichtige Meilensteine für ein weiteres Wachstum gesetzt werden. Das technologisch hochmoderne Business Center in Appenweier wurde fertiggestellt und bereits bezogen – eine Investition von über zwei Millionen Euro. Außerdem wurden 2017 insgesamt 45 neue Stellen geschaffen.

Vorstandssprecher Rico Siefermann: »Wir freuen uns sehr über den anhaltenden Erfolg, werden uns auf diesem aber nicht ausruhen. Deswegen haben wir im abgelaufenen Jahr wichtige Projekte in Gang gesetzt und werden 2018 weiterhin große, richtungsweisende Investitionen tätigen. Wir werden mit verbesserten Produkten an neuen Märkten arbeiten.«

Früh im Jahr feierte die Leitwerk-Gruppe ihr 25-jähriges Jubiläum. Das einstige Start-up dreier Studenten zählt inzwischen sieben Standorte, 36 000 Quadratmeter Grund-

fläche in Eigenbesitz und 362 Mitarbeiter. Gründe für den anhaltenden Erfolg sind nach eigenen Angaben die stetige Entwicklung des Leitwerk-Systemhausgeschäfts sowie die ausgezeichnete Entfaltung der Inhaltsgesellschaften.

Sonderfaktoren

Die rasante Umsatzentwicklung ist zudem auf zwei Sonderfaktoren, mit einem Gesamtvolumen von sieben Millionen Euro, zurückzuführen. Im Juli 2017 übernahm die Unternehmensgruppe die HK-Systems GmbH & Co. KG mit Sitz in Mannheim und untermauerte damit den Grundsatz eines flächendeckenden regionalen Servicenetzes. Außerdem konnte die Inhaltsgesellschaft OCTO IT AG ein außerordentliches Großhandelsprojekt gewinnen.

Neugründung

Im Juni 2017 wurde die LINK2AIR GmbH gegründet. Das Unternehmen wird durch Richtfunktechnologie einen enormen Beitrag zum Ausbau des Breitbandnetzes entlang des Rheins und im Schwarzwald leisten. »Schneller und sicherer Datentransfer sind im Zeitalter der Digitalisierung von großer Bedeutung. Hier bieten wir einen immensen Mehrwert für unsere Kunden«, sagt Daniel Sester, Geschäftsführer der LINK2AIR GmbH.

Der weitere Ausbau des flächendeckenden Richtfunknetzes der LINK2AIR GmbH nimmt in 2018 einen großen

Stellenwert ein. Neben zahlreichen Richtfunkantennen in der Region, soll am Campus in Appenweier ein 60 Meter hoher Richtfunkturn entstehen.

Zukunftsprojekte 2018

Die Themen Datensicherheit und -verfügbarkeit genießen bei Leitwerk eine übergeordnete Priorität. Gemeinsam mit dem E-Werk Mittelbaden sind in den kommenden Jahren zehn Millionen Euro an Investitionen für den Bau- und Ausbau von Rechenzentren an den Standorten Appenweier und Lahr budgetiert.

Zudem ist der Bau eines weiteren Gebäudes in Appenweier, mit einem Investitionsvolumen von drei Millionen Euro, geplant. Dadurch sollen neue Redundanzen und Veranstaltungsflächen geschaffen wer-

den. Gründe für den Bedarf sind laut Pressemitteilung die steigende Auftragslage und das hiermit korrelierende Mitarbeiterwachstum. Die Leitwerk-Gruppe sei seit jeher darauf bedacht ihren Mitarbeitern eine angenehme und gesunde Arbeitsatmosphäre zu bieten. So stehen den Angestellten durchschnittlich weitaus mehr Quadratmeter zur Verfügung als dies in Region und Branche üblich ist.

Aus- und Weiterbildung

Neben der motivierenden und inspirierenden Arbeitsatmosphäre, stehen Aus- und Weiterbildungen auch in diesem Jahr wieder hoch im Kurs. Die Unternehmensgruppe werde, wie im Vorjahr, ein Prozent ihres Umsatzes hierfür aufwenden, teilt Leitwerk mit.

STICHWORT

Leitwerk-Gruppe

Die Leitwerk-Gruppe besteht aus der Leitwerk AG und ihren operativen Inhaltsgesellschaften – Leitwerk France S.a.r.l., Orgateam Unternehmensberatung GmbH, Phoenix Gesellschaft für angewandte Informatik mbH, Tandem Kommunikation GmbH, Modox-Modern Documents GmbH, Octo IT AG, HK Systems GmbH & Co. KG und LINK2AIR GmbH. Sie ist nach eigenen Angaben heute in Baden, dem

Elsass und der Pfalz einer der führenden Partner der regionalen Wirtschaft für umfassende IT- und Kommunikationslösungen und positioniert sich erfolgreich als technologiebasierte Unternehmensberatung mit Integrierten Services. Die Kunden stammen zum großen Teil aus dem regionalen Mittelstand, der Anteil an internationalen Großkonzernen, Freiberuflern und öffentlichen Einrichtungen ist steigend.